

Urlaub mit Hund im Hotel

So wird's erholsam für Hund & Halter

Um auch dem Hotelgast auf vier Pfoten einen angenehmen Aufenthalt in der ungewohnten Umgebung zu verschaffen, können Sie als Hundebesitzer einige elementare Vorkehrungen treffen. Im Folgenden finden Sie ein paar Tipps, wie Sie Ihren Aufenthalt mit Hund im Hotel für sich und Ihren Vierbeiner zum entspannten Erlebnis gestalten können.

- **Auspowern**

Sofern möglich, machen Sie mit Ihrem Vierbeiner vor dem Check-In einen ausgiebigen Spaziergang, bei dem Sie ihn ausreichend körperlich fordern. Ihr ausgepowert Hund wird im Anschluss der unbekannten Räumlichkeit des Hotels wesentlich gelassener entgegentreten. Auch später ist es grundsätzlich eine hervorragende Idee, den Hund stets beim Gassigehen körperlich auszulasten. Dies ermöglicht sowohl Ihnen als auch dem ausgepowerten Hund einen höheren Entspannungsfaktor und sorgt aufseiten Ihres Vierbeiners dafür, dass dieser sich nicht unerwünschterweise mit dem Hotelinventar beschäftigt.

- **Die Umgebung erschnüffeln lassen**

Die ungewohnte Situation geht für Ihren Hund mit allerlei neuen Eindrücken einher. Geben Sie ihm daher im Hotel ausreichend Zeit, die unbekannte Umgebung des Hotelzimmers zu entdecken und zu erschnüffeln: Öffnen Sie einmal die Schranktür, um ihm das Innere zu zeigen. Lassen Sie ihn ins Bad, damit er sehen kann, was sich hinter der Tür befindet. Hat Ihr Vierbeiner erst einmal die Räumlichkeiten und Gerüche ausgiebig unter die Lupe genommen, wird er sich sicherer fühlen und ebenso wie Sie in seinem temporären Urlaubszuhause richtig ankommen können.

- **An der Leine im Hotel**

In Hotelanlagen gilt Leinenpflicht, um ungewollten Vorfällen vorzubeugen und das Wohlbefinden aller Gäste zu gewährleisten. Halten Sie sich daher im Hotel an das Gebot der Leinenführung - auch dann, wenn Ihr Vierbeiner erstklassig erzogen ist.

- **Den festen Hundeplatz etablieren**

Schaffen Sie Ihrem tierischen Begleiter im Hotelzimmer genauso wie zuhause seinen eigenen Hundebereich, indem Sie ihm ein Hundebett und eine seiner Decken mitbringen. Diese sollten gemeinsam mit Wasser- und Futternapf an einem festen Platz aufgestellt werden. Besonders ungewaschene Textilien, die noch intensiv nach "Heimat" riecht, ermöglicht ihrem Vierbeiner, sich in der Urlaubsunterkunft heimischer fühlen zu können.

- **Vertraute Spielsachen**

Jedes Stück Gewohnheit verschafft Ihrem Vierbeiner mehr Gelassenheit am neuen Aufenthaltsort. Bringen Sie deshalb auch beim Urlaub mit Ihrem Hund im Hotel einige seiner Lieblingsspielzeuge mit, die Sie an seinem Hundeplatz platzieren oder bei ausgiebigen Spaziergängen zum Herumtollen verwenden können.

- **Nicht sofort im Hotelzimmer allein lassen**

Insbesondere das erste Zurückbleiben im Hotelzimmer kann Ihren Hund etwas verunsichern. Trainieren Sie daher das Alleinbleiben die ersten paar Male mit Hilfe kurzer Intervalle, bei denen Sie nach wenigen Minuten zurückkehren und Ihren Vierbeiner belohnen.

Beabsichtigen Sie im Rahmen Ihres Urlaubs mit Hund im Hotel einige Aktivitäten ohne tierischen Anhang, so empfiehlt es sich, den Zeitraum des Alleinlassens allmählich ein wenig auszuweiten.

- **Wenn der Hund allein im Zimmer bleibt**

Überprüfen Sie am besten bei einem kurzen Rundgang das Hotelzimmer auf mögliche Gefahrenquellen, bevor Sie Ihren Hund alleine zurücklassen. Sind Nahrungsmittel gut verstaut? Befinden sich Kleinteile außer Reichweite, welche Ihr Hund verschlucken könnte? Hat Ihr Vierbeiner in Ihrer Abwesenheit ausreichend Möglichkeit zur Flüssigkeitsaufnahme? Das "Nicht-Stören"-Schild an der Türklinke beugt der unerwarteten Konfrontation Ihres Vierbeiners mit dem Reinigungsservice vor.

Auch Sie als Hundehalter können Ihren Urlaub mit Hund im Hotel durch die Einhaltung der folgenden Verhaltensregeln einen wertvollen Beitrag für einen harmonischen Hotelaufenthalt leisten:

- **Ohne Vierbeiner ins Bett**

So gern Sie sich vielleicht zuhause mit Ihrer Fellnase im Bett gemeinsam in den Schlaf kuscheln – beim Urlaub mit Ihrem Hund im Hotel ist das leider nicht erlaubt. Grund hierfür ist, dass Hotelbettwäsche aus jenen Zimmern mit Hund nicht separat gewaschen wird und so gemeinsam mit der gesamten Wäsche in der Waschtrommel landet. Allergiefördernde Hundehaare würden auf diese Weise verteilt und könnten darauffolgenden Hotelgästen mit Allergikern einen unliebsamen Aufenthalt bereiten.

- **Gebot der Sauberkeit achten**

Ihr Hund sollte es bereits ins Stadium der Stubenreinheit geschafft haben, sofern er mit Ihnen Hotelgast werden möchte. Doch auch stubenreine Vierbeiner fühlen sich manchmal dazu verleitet, das ein oder andere Naturelement oder Mobiliar im Hotelkomplex mit einer Hinterlassenschaft zu markieren. Achten Sie daher in der für Ihren Hund ungewohnten Hotelumgebung darauf, dass Sie mit ihm an der Leine einen Bogen um besonders verlockende Ecken machen.

Halten Sie zudem auch beim Urlaub mit Ihrem Hund im Hotel seinen gewohnten Gassi-Rhythmus ein, sodass Ihr Vierbeiner sich in regelmäßigen Abständen erleichtern kann. Selbstverständlich kann jeder Vierbeiner einmal krank werden und hierbei eine Unsauberkeit hinterlassen. Kümmern Sie sich in diesem Fall bitte selbst weitestgehend um die Entsorgung seiner Hinterlassenschaft und Reinigung der entsprechenden Stelle. Sollten Sie hierzu nicht in der Lage sein oder sich die Hinterlassenschaft nicht gänzlich beseitigen lassen, melden Sie dies bitte an der Rezeption.

Sollten schwer entfernbare Schmutz oder anderweitige Schäden bei Ihrem Urlaub mit Hund im Hotel Zimmer entstehen, müssen Sie als Hundebesitzer hierfür aufkommen. Bitte tun Sie darüber hinaus dem Reinigungsservice den Gefallen und benutzen keine der weißen Hotelhandtücher zur Säuberung Ihres Hundes. Bringen Sie einfach ein paar Hundehandtücher mit, welche Sie für dreckige Pfoten und nasses Fell verwenden können oder verwenden Sie vom Hotel zur Verfügung gestellte Hundetücher.

- **Auf akzeptablen Geräuschpegel achten**

Selbstverständlich ist es manchmal nicht zu vermeiden, dass der Vierbeiner das ein oder andere Mal einen Laut von sich gibt. Doch häufiges Jaulen, Bellen oder tobendes Verhalten sollte bei einem Urlaub mit Hund im Hotel nicht auf der Tagesordnung stehen, schließlich möchten andere Hotelurlauber ihren Aufenthalt ebenso genießen können.

Verlagern Sie in Rücksicht auf andere Hotelgäste bitte mit höherer Lautstärke verbundenes Austoben und Spielen auf den Spaziergang im Freien. Durch diesen ist Ihr Vierbeiner anschließend im Hotelzimmer angenehm ausgepowert und wesentlich entspannter, sodass auch häufiges Bellen entfallen sollte.

Außerdem kann eine an Ihrer Zimmertür angebrachte Notiz mit Ihrer Telefonnummer von Vorteil sein, sollte Sie das Hotelpersonal oder andere Gäste in besonderen Fällen über eine unangemessene Lautstärke o.Ä. in Kenntnis setzen müssen.

- **Verständnis aufbringen**

Reagieren Sie bei Zwischenfällen zuvorkommend und hilfsbereit.

Haben Sie außerdem Verständnis dafür, dass nicht jeder Miturlauber die Anwesenheit eines Vierbeiners im Hotelkomplex als erfreuliche Angelegenheit empfinden könnte. Achten Sie daher auch darauf, dass Ihr Vierbeiner nicht jeden Hotelgast ungefragt zum Spielen auffordert. Wirkt das Gegenüber scheinbar interessiert, lässt sich bei einer kurzen Nachfrage klären, ob Ihre Fellnase den Gast beschnuppern darf.